



Liebe Genossinnen und Genossen,
Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit erhaltet ihr den sechsten
Newsletter der SchwusosNRW.
Seit einem halben Jahr,

gibt es nun den Newsletter der
SchwusosNRW und wir bekommen
nur positive Resonanz.

Als wir im Februar den ersten
Newsletter und die Schwusos App
einführten war und ist es immer
noch unser Ziel, möglichst viele
Mitglieder, Genossinnen und
Genossen sowie Freundinnen und
Freunde zu erreichen.

Mit der Einführung der App und
dem Newsletter erhalten alle nun
informationen aus Land und
Unterbezirken über die Aktivitäten
der Schwusos.

Wir möchten Euch herzlich zur
ordentlichen Landeskonferenz am
16.08.2014 um 10:30 Uhr im
Parteihaus, Kavalleriestr. 16, 40213
Düsseldorf einladen.

Nun wünschen wir Euch viel Spaß
beim Lesen des sechsten
Newsletter der SchwusosNRW.

Euer

Landesvorstand

DUISBURG

Die Duisburger Schwusos verurteilen auf das Schärfste die Vorgehensweise der russischen Behörden



Foto: SchwusosDuisburg

Die Duisburger Schwusos
verurteilen auf das Schärfste die
Vorgehensweise der russischen
Behörden gegenüber einen
russischen Schwulen-Aktivisten, der
am Moskauer Flughafen aufgrund
einer Regenbogenfahne im Koffer
verhaftet wurde.

Der junge Russe wollte am 26.
07.2014 mit seinem Bekannten aus
Köln den Duisburger CSD besuchen.

Das Problem der homophonen
russischen Regierung und
insbesondere des Herrn Putin gerät
leider durch die Krise in der Ukraine
etwas aus dem Blickwinkel der
westlichen Welt. "Wir fordern, dass
sich auch nun deutsche
Regierungsmitglieder für den
jungen Russen einsetzen, der nur
ein friedliches und fröhliches Fest,
wie den CSD in Duisburg, besuchen
wollte," so Volker Haasper
Vorsitzender der Duisburger
Schwusos.

Am Infostand der Duisburger
Schwusos wurde die Aktion "Zeigt
Homophobie die rote Karte"
weitergeführt.

Man konnte sich dort mit der roten
Karten fotografieren lassen und
somit auch ein kleines Zeichen
setzen. Dies haben auch schon der
Innenminister Ralf Jäger,
Oberbürgermeister Sören Link und
über weitere 250 Bürgerinnen und
Bürger getan.

Text von Volker Haasper



<http://nrwschwusos.de/2014/07/die-duisburger-schwusos-verurteilen-auf-das-schaerfste-die-vorgehensweise-der-russischen-behoerden/>



SchwusosKöln beim CSD Luxemburg in Esch-sur-Alzette



Foto: SchwusosKöln

Auf Einladung des Bürgermeister Daniel Codello von Esch, fuhren Fabian Spies, Vorsitzender der SchwusosKöln mit seinem stellv. Vorsitzenden Jan Polzer nach Esch in die Partnerstadt Kölns zum CSD Luxemburg.

Daniel Codello war das Wochenende davor beim Cologne Pride und lud spontan den SchwusosKöln Vorsitzenden ein nach Esch zu kommen zum CSD Luxemburg. Mit dabei beim CSD in Esch waren: Claude Haagen, Parteivorsitzender der LSAP D´SOZIALISTEN in Luxemburg,

Yves Cruchten, Generalsekretär der LSAP D´SOZIALISTEN in Luxemburg, Sammy Wagner, Vorsitzender der Jung Sozialisten in Luxemburg, Alex Bodry, Fraktionsvorsitzender LSAP D´SOZIALISTEN in Luxemburg, Marc Angel, Abgeordneter des Parlament Luxemburg, Claudia Dall'Agnol, Abgeordnete des Parlament Luxemburg, Oberbürgermeisterin von Esch-sur-Alzette ,Vera Spautz und Bürgermeister Daniel Codello von Esch-sur-Alzette.

Der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transsexuelle, Tragender und Intersexuelle (SchwusosKöln) in der KölnSPD sagte dazu: „Ich bin beeindruckt über die starke Unterstützung der LSAP D´SOZIALISTEN in Luxemburg. Sie stärkten mit Ihrer Unterstützung die noch sehr junge Bewegung und setzen somit in der Öffentlichkeit ein großes Zeichen.

Besonders beeindruckend fand ich wie Claude Haagen,

Parteivorsitzender der LSAP D´SOZIALISTEN in Luxemburg mir erzählte, dass das luxemburgerische Parlament mit großer Mehrheit ein Gesetz verabschiedet hat, das Ehen gleichgeschlechtlicher Paare möglich macht.

Gleichgeschlechtlichen Paaren wird damit zugleich die Adoption von Kindern erlaubt. Das Gesetz, das mit 56 gegen 4 Stimmen von der Abgeordnetenkammer gebilligt wurde, tritt voraussichtlich Anfang 2015, ein halbes Jahr nach der amtlichen Veröffentlichung, in Kraft. Die SchwusosKöln fordern die Unionsparteien in Berlin auf, ihren Widerstand gegen die Gleichstellung aufzugeben und sich ein Beispiel an der Schwester Partei CSV in Luxemburg zu nehmen.“

Text von Fabian Spies



<http://www.schwusos-koeln.de/schwusoskoeln-beim-csd-luxemburg-in-esch-sur-alzette/>

Jetzt gibt es SchwusosNRW als offizielle App für's Smartphone! Alle Neuigkeiten, Fotos, Veranstaltungen und Termine landen so direkt in der Hosentasche. Wann immer es etwas Neues gibt, klingelt's auf dem Smartphone. Und weil ein Smartphone eben auch ein Telefon ist, lässt sich per Knopfdruck gleich eine Verbindung herstellen. Die SchwusosNRW-App sorgt immer für den direkten Draht.



WIR KÄMPFEN WEITER!



SchwusosDüsseldorf zum 20 mal beim Pink Monday



Foto: SchwusosDüsseldorf

Zum 20 mal nahmen die SchwusosDüsseldorf mit Freundinnen und Freunden beim Pink Monday der Düsseldorfer Rheinkirmes teil.

Viele Genossinnen, Genossen und Freunde kamen nach Düsseldorf um das gemeinsam zu feiern. Auch dabei war der neue Oberbürgermeister Thomas Geisel.

In den vergangenen 20 Jahren entwickelte sich der Brauch des „Pink Monday“. Montags treffen sich gut 50.000 LSBTTI auf der Kirmes. Der Pink Monday ist somit das größte Event für LSBTTI in Düsseldorf.

Es begann alles mit einem Betriebsausflug. Die damalige Chefin des Szenelokals Nähkörbchen an der Hafestraße,

hatte montags Ruhetag- und traf sich mit ihren Mitarbeitern am freien Tag bei der Schwarzwald- Christel auf der Kirmes. In den folgenden Jahren kamen dann auch Stammgäste hinzu. Von Jahr zu Jahr wurden es immer mehr LSBTTI, die zur Schwarzwald- Christel gekommen sind.

Text von Fabian Spies



https://www.facebook.com/SchwusosInDerNrwSpd?ref_type=bookmark

DORTMUND

Neuer Vorstand bei den SchwusosDortmund



Foto: SchwusosDortmund

Bei der Jahreshauptversammlung am Freitag, den 18. Juli in den Räumen des SPD UB, standen natürlich auch die Neuwahlen des Vorstands an.

Neuwahlen des Vorstands an. Im Vorsitz bestätigt wurde Jörg Franke. Ihm zur Seite stehen Werner Höing und Dr. Frank Ahland.

Nach der Verabschiedung der AG Satzung in eine aktuelle Form, standen noch Antragsberatungen an.

Nach kurzer, intensiver Diskussion wurde ein Antrag zum Thema, Umgang und Kooperation mit den Partnerstädten in LGBTI Angelegenheiten und ein Antrag zum § 175 StGb einstimmig verabschiedet.

Leider standen auch diesmal keine Frauen zur Wahl an, sodass die beiden freien Plätze im Vorstand unbesetzt bleiben.

Text von Jörg Franke



<http://www.schwusos-dortmund.de/index.php?id=2482>



CSD Siegen- Vorurteile abreißen



Foto: CSD Siegen

Der Siegener CSD findet auch in diesem Jahr in kleiner, aber feiner Form statt.

Mit einem Regenbogenfest am **Samstag den 16.08.2014** auf der Straße "Alte Poststraße" in der Siegener Oberstadt wird für gleiche Rechte, sowie Akzeptanz und Toleranz gegenüber lesbischen, schwulen, bisexuellen,

transsexuellen, transidenten, intersexuellen und queeren Mitmenschen demonstriert.

Das Straßenfest wird wie im letzten Jahr etwas kleiner und gemütlicher sein. Die VeranstalterInnen freuen sich auch dieses Jahr wieder über zahlreiche Gäste, die Ihren Weg zum Regenbogenfest und seinem Rahmenprogramm finden.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr gemeinsam mit vielen bekannten und neuen Gesichtern einen bunten Christopher Street Day 2014 zu feiern! Ihr seid herzlich dazu eingeladen, dabei zu sein.

Demo:

Aufstellung ab 14:15 Uhr, Treffpunkt: Scheinerplatz (vor dem Apollo-Theater)

Regenbogenfest - Gaststätte Zur Alten Post:

Begrüßung und Kundgebung ab 15:00 Uhr Begrüßung und Kundgebung

Programm ab 17:00 Uhr



Bunt, spannend & informativ: Das Straßenfest beim CSD Dortmund



Foto: CSD Dortmund

Das Herz des CSD Dortmund ist nicht nur das abwechslungsreiche Bühnenprogramm, sondern genauso das Straßenfest mitten in der Dortmunder City.

Auf dem Dortmuder Reinoldikirchplatz wird es richtig voll: Stand für Stand gibt es Informationen und Interessantes von Vereinen, Verbänden, Organisationen und Parteien.

Auch 2014 wird es ein vielfältiges Informationsangebot geben. Genau das richtige, um interessante Leute kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Gemütlich über das Straßenfest flanieren - das gehört zum CSD Dortmund!

Das Straßenfest beginnt am

CSD-Samstag um 12 Uhr

auf dem Reinoldikirchplatz. Rechtzeitig vor dem Fest erfahrt Ihr hier, wer alles dabei ist.

Bundesjustizminister Heiko Maas SPD hat die Schirmherrschaft über den CSD übernommen hat.



<http://www.csd-dortmund.de>



WIR KÄMPFEN WEITER!




rEVOLution – Das Motto des CSD 2014



Foto: Oliver Werner

Liebe (Love), Evolution und Revolution – das sind die Schlagworte, die sich im Motto des münsterschen Christopher Street Day (CSD) 2014 vereinen. „Liebe ist ein Menschenrecht“, sagt Frauke Graumann, Vorstandsmitglied des CSD Münster e.V., Veranstalter des jährlichen CSD im Herzen Westfalens.

„Die Evolution erklärt uns, woher wir kommen, wie wir entstanden sind und wie wir uns entwickelt haben“, erklärt die Vorstandsfrau weiter, „und die Revolution soll uns an unsere Ziele bringen.“

Diese Ziele sind vor allem Akzeptanz und Gleichberechtigung in allen gesellschaftlichen und rechtlichen Bereichen. Denn noch immer werden Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender, Transsexuelle und Intersexuelle (LSBTTI*) nicht gleich behandelt. Der Christopher Street Day ist ein Demonstrationstag für die Rechte von LSBTTI* und somit der richtige Rahmen, um sich den Fragen „Woher kommen wir?“ und „Wohin wollen wir gehen?“ zu nähern.

Am 30.08.14

wird der Rathausinnenhof wieder für einen Tag in Regenbogenfarben erstrahlen. Nach einer Demonstration durch die Stadt lädt das Straßenfest mit seinem Musikprogramm, Informationsständen und Aktionen zu einem bunten, vielfältigen und politischen Fest ein. In der 2. Münsterschen Pride Week, der Veranstaltungswoche zum CSD, soll in diversen Veranstaltungen das Motto aufgegriffen und auf verschiedene Weisen beleuchtet werden.



<http://csmuenster.wordpress.com>



DIE SPD UND DER § 175 STATIONEN EINER 120-JÄHRIGEN ENTWICKLUNG



Geschichte der SPD und ihrem Verhältnis zum § 175.

Vom Ende des 19. Jahrhunderts über die Weimarer Republik, die 1960er Jahre der Bundesrepublik, die Gründung der Schwuos bis zum aktuellen Landtagsbeschluss zur Aufarbeitung, der strafrechtlichen Verfolgung und Unterdrückung Homosexueller nach 1949 reicht die Themenauswahl, die nur der Beginn einer vertieften Auseinandersetzung sein kann.

Die Schwuos Dortmund und die SPD Ratsfraktion Dortmund laden Sie und Euch herzlich zur Ausstellungseröffnung ein.

Text von Fabian Spies



<https://www.facebook.com/events/1476812829233905/>

GEGEN DISKRIMINIERUNG

GEGEN UNGLEICHBEHANDLUNG

FÜR GLEICHSTELLUNG

WIR KÄMPFEN WEITER!

NRW
SPD

GEGEN TRANSPHOBIE

FÜR REGENBOGENFAMILIEN

GEGEN HOMOPHOBIE



NEWSLETTER SchwusosNRW

August 6/2014

NRW

Hier sind einige Eindrücke der CSD Saison in NRW.
Die Bilder sind vom CSD Düsseldorf, Köln, Duisburg und Bielefeld.



Foto: SPD Bielefeld, SchwusosDüsseldorf, Schwusos Duisburg und Schwusos Köln

NRW

Einladung zur ordentlichen Landeskonferenz der SchwusosNRW

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

hiermit laden wir euch zur ordentlichen Landeskonferenz der Schwusos NRW ein.

Sie findet statt: *am Samstag, 16. August 2014, Beginn 10:30 Uhr
SPD-Landesverband NRW, Kavalleriestr. 16, 40213 Düsseldorf.*

Damit wir einen zügigen Ablauf der Konferenz sicherstellen können, bitten wir euch, Kandidaturen vorab im Landesbüro anzumelden. Hier könnt Ihr euch für die Landeskonferenz anmelden:

<http://www.nrwspd.de/akreditierung/5591/1049/index.html>

Wir wünschen euch eine gute Anreise und der Konferenz einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf.

Herausgeber:

Landesarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender und Intersexuelle (SchwusosNRW) in der NRW SPD
Kavalleriestr. 16 | 40213 Düsseldorf | Internet: www.nrwschwusos.de

Redaktion/Layout:

Fabian Spies | Mail: fabian.spies@schwusos-koeln.de